



# Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

# (Bauamt)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	Zuständiges Sachgebiet
(Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	(Ansprechpartner/in, Kontaktdaten)
Gemeinde Bayerisch Gmain	Hans Gruber
Großgmainer Str.12	Telefon: +49 (0)8651 9784 – 17
83457 Bayerisch Gmain	E-Mail: Hans.Gruber@bayerisch.gmain.de
Telefon: +49 (0)8651 9784 – 0	
E-Mail: gemeinde@bayerisch.gmain.de	
Armin Wierer	
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	
actago GmbH	Telefon: +49 (0)9951 99990-20
Straubinger Straße 7, 94405 Landau	E-Mail: info@actago.de

#### Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:

- Aufstellung von Bebauungsplänen und Flächennutzungsplänen
- Bauverwaltung (Überwachung von Bautätigkeiten)
  - Erfassen und Erteilung von isolierten Abweichungen
  - Einschreiten bei Schwarzbauten, Sicherheitsgefährdungen
- Auskunft über Grundstücke und Gebäude
- Anzeige aller grundstücks- und gebäuderelevanter Daten
- Bau- und Liegenschaftsregister
- Bearbeiten von Notmaßnahmen sowie Hoch-, Tief-, Wasserbauprojekten
- Vollzug des Baurechts, Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Prüfung Bauplanungsrecht

## Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

- Art. 6 Abs. 1 DSGVO
- Art. 6, 7, 21, 22, 23, 24, 56, 57, 58 und 62 Gemeindeordnung (GO),
- § 1, 17 und 22 Gesetz über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ),
- § 36 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. Art. 55 ff Bayerische Bauordnung (BayBO), Art. 6, 7, 10 und 15 Bayerisches Denkmalschutzgesetz
- Art. 2, 5, 5a und 9 Kommunalabgabengesetz (KAG),
- §§ 1, 127 135 c, 136 141, 165 170, 171 a e, § 172, § 200 Baugesetzbuch (BauGB)
- §§ 535 597, §§ 1012 1112 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- Art. 64 Bayerische Bauordnung (BayBO), Art. 6 9, Art. 41 59, Art. 67 Bayer. Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG),
- § 1a, § 135a c, § 200a BauGB i.V.m. § 19 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG),

## Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

- Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Wohnungs-(teil)eigentümer, Beitragspflichtige, Ansprechpartner für leerstehende Gebäude und unbebaute Grundstücke, Mieter, Pächter, Grundstückskäufer und -verkäufer, dinglich Berechtigte, Bauherren, Sachbearbeiter im Bau- und Grundstückswesen, in der Liegenschaftsverwaltung, in der Kämmerei und Kasse, im Bauhof - abhängig von der internen Organisationsstruktur, Verfahrensadministratoren, Systemadministratoren:
  - Name, Namenszusatz bzw. akademischer Grad bzw. Namensbestandteil, Vornamen, Geburtsdatum, Geburtsname
  - Adresse und Postfach
  - Kontaktdaten der Beitragspflichtigen und Zustellbevollmächtigten
  - Bankverbindungsdaten
  - Schnittstellennummer für die Integration in die Finanzverfahren
  - Kennzeichen für Verstorbene und Sterbedatum
  - Angaben zu Eigentumsverhältnissen an den Grundstücken und Buchungsstellen im Grundbuch
  - Daten der Vermessungsverwaltungen





- Flurstücksbezogene Daten (Gemarkung, Flurnummer, Fläche, Gebäude, Nutzungen, Bodenschätzungsergebnisse, etc.)
- Daten für das Flächenmanagement (Angaben zum leerstehenden Objekt (z.B. Gebäudetyp, -alter, derzeitige Nutzung, Sanierungs- und Modernisierungsbedarf, Nutz- und Wohnfläche, Bebauungs- oder Nutzungsabsichten, Verkaufs- bzw. Tauschbereitschaft einschließlich Hinderungsgründe, Preisvorstellungen)
- Angaben nach ortsrechtlichen Vorschriften, Wasserschutzgebiet, Bau- oder Naturdenkmal
- · Angaben zum Einwohner: Geburtsdatum, Geschlecht, Wohnort
- Dokumentenzuordnung (z.B. eingescannte Baupläne, Aufmaßblätter)
- Sachbearbeiter:
  - Name, Vornamen, Telefon- und Telefaxnummern, E-Mail-Adresse
  - Behörde mit Anschrift, Aktenzeichen
  - Dokumentenzuordnung (z.B. eingescannte Baupläne, Aufmaßblätter)

#### Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Amtliches Liegenschaftskataster
- Geo-Informationssysteme

#### Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Fachstellen im LRA (z.B. Lebensmittelüberwachung, Gesundheitsamt, Immissionsschutztechniker, Untere Naturschutzbehörde, Untere Wasserbehörde, Untere Denkmalschutzbehörde)
- externe Fachbehörden (z.B. Staatliches Bauamt, Autobahndirektion, AELF, Landesamt für Denkmalpflege)
- zuständige Gemeinde
- bevollmächtigter Kaminkehrer Meister
- beauftragte Firmen bei Ersatzvornahmen (z.B. Statiker, Abbruchunternehmen)
- Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ADBV)
- Betreiber des GIS-Webportals

## Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

### Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Beitragsberechnungsgrundlagen (z.B. Gebäude, Geschossflächen, Vollgeschossen) dürfen nicht gelöscht werden, weil sie auch für zukünftige beitragspflichtige Maßnahmen benötigt werden.
- Erschließungs- / Straßenausbaudaten (z.B. Baukosten, Abrechnungen eines Gebietes, Beiträge pro Grundstück) werden aus beitragsrechtlichen Gründen für die normale Nutzungsdauer einer Straße und damit mindestens 25 Jahre lang benötigt, um nachweisen zu können, dass eine neue Straßenbaumaßnahme erforderlich ist. Zudem dürfen Buchungssätze nicht vor Ablauf der fünfjährigen Zahlungsverjährung gelöscht werden (Art. 13 Abs. 1 Nr. 5 Buchst a KAG i. V. mit § 228 Abgabenordnung). Zu beachten ist ferner die sechsjährige Aufbewahrungspflicht für Belege (§ 37 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 Abs. 2 Sätze 2 4 KommHV-Kameralistik und § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 69 Abs. 2 Sätze 2 5 KommHV-Doppik).
- Die Eigentümer werden historisiert und bilden das Grundbuch nach.

#### Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 (0)89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de





# Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

# Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus oben genannten Rechtsgrundlagen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.